

**Zeitschrift:** Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA  
**Herausgeber:** Verein für Schweizerisches Heimwesen  
**Band:** 58 (1987)  
**Heft:** 11

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

VSA-Kurs in Luzern

# Anthropologie der Sucht

mit Dr. med. Karl Heinz Bauersfeld / Dr. Imelda Abbt

Das Reden über Suchtprobleme orientiert sich an der äusseren Erscheinung süchtigen Verhaltens. Die vielfältigen Ursachen führen zur Fragestellung nach der Existenzweise des süchtigen Mitmenschen. Dabei kann die Frage nach dem Sinn der Sucht nicht überhört werden. Wir orientieren uns mit Referaten und Diskussionen auf der Grundlage reichhaltiger Informationen.

Angaben zur Person: Dr. med. K. H. Bauersfeld, Spezialarzt FMH für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie. Er befasste sich seit 1960 mit Sucht- und Drogenproblemen in der psychiatrischen Klinik, in Jugendheimen und in der ambulanten Tätigkeit als Schulpsychiater in Zürich. Seit 1972 ist er leitender Arzt des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes des Kantons Luzern und seit 1980 ist er im Nebenamt als leitender Arzt der Drogenberatungsstelle des Kantons Luzern tätig. Als Psychotherapeut daseinsanalytischer Richtung hat er sich insbesondere auch mit anthropologischen Problemen der verschiedenartigsten Sucht-Phänomene befasst.  
Dr. Imelda Abbt ist seit 1978 hauptverantwortlich für die Fortbildung des VSA.

**Kursort:** 6006 Luzern, Romero-Haus, Bildungszentrum, Kreuzbuchstrasse 44 (ab Bahnhof SBB mit Bus Nr. 2 Richtung Würzenbach bis Haltestelle Brüelstrasse; erste Haltestelle nach «Verkehrshaus»).

**Kursdauer:** Vier Nachmittage, jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr.  
Der Kurs ist für Interessierte aus der ganzen Schweiz zugänglich, kann aber nur en bloc besucht werden.

**Kurstermine:** Beginn 25. Februar 1988. Weitere Daten: 10., 17. und 24. März 1988.

**Kurskosten:** Fr. 120.- (inkl. Pausenkaffee)  
9 % Ermässigung für MitarbeiterInnen von VSA-Heimen  
3 % Ermässigung für persönliche VSA-Mitgliedschaft  
12 % Ermässigung für MitarbeiterInnen von VSA-Heimen mit persönlicher VSA-Mitgliedschaft

---

## Anmeldetalon (Anthropologie der Sucht)

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Name und Adresse des Heims (PLZ, Ort) \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

VSA-Mitgliedschaft des Heims  Persönliche VSA-Mitgliedschaft

Der Anmeldetalon ist ausgefüllt bis spätestens 17. Februar 1988 einzusenden